herpy

FRÖSCHE

Aga-Kröte

Rhinella marina

Rhinella marina ist eine der größten Kröten der Welt: eine kräftige, warzige und nachtaktive Kröte aus dem nördlichen Südamerika, die 10-24 cm groß wird und fast alles frisst, was sie hinunterbekommt. Sie kann 10-15 Jahre alt werden und ist robust, doch die Drüsen hinter den Augen enthalten ein starkes Gift, das für Haustiere gefährlich ist. Die Art ist außerdem als invasiv berüchtigt, daher darf ein Tier niemals freigelassen werden.

Familie: Bufonidae Englisch: Cane Toad Früherer Name: *Bufo marinus; Chaunus marinus* Veröffentlicht am 15. November 2026

Starkes Hautgift

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**10-24 cm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**10-15 Jahre**
Aktiv	**Nachts**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Savanne und Regenwald**
Hautgift	**Stark** Hautkontakt vermeiden und nach Arbeiten im Terrarium gründlich die Hände waschen
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Kaulquappen im Wasser**
Eiablage	**Im Wasser**
Eier pro Gelege	**8.000-35.000**
Schlupf	**1-7 Tage**
Larvenzeit	**12-60 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Algen/Pflanzen und andere Kaulquappen**
Brutpflege	**Keine**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**120 × 60 × 60 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**23-28 °C**
Temperatur, Nacht	**20-22 °C**
Luftfeuchtigkeit	**60-70 %**
Wasser	**Wasserschale**
UVB	**Optional** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Insekten, Wirbeltiere und Würmer/Schnecken**
Haltung	**Einzeln**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Nicht gelistet**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Die Angaben zur Terrariengröße schwanken stark: von 60 cm Länge für ein kleines Männchen bis zu 120 × 60 × 60 cm für ein Weibchen. Da die Weibchen am größten werden, sind 120 × 60 × 60 cm die sichere Wahl für ein erwachsenes Tier.
TEMPERATUR	Tagsüber sollte das Terrarium bei etwa 23-26 °C liegen und niemals über 28 °C, und nachts darf es auf 20-22 °C absinken.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN	Die Luftfeuchtigkeit sollte bei etwa 60-70 % liegen.
WASSER UND WASSERQUALITÄT	Die Kröte soll immer eine große, stabile Wasserschale haben, in der sie sitzen kann und in der das Wasser höchstens bis zum Maul reicht, damit sie nicht ertrinkt.
LICHT UND UVB	Die Art ist nachtaktiv und meidet direkte Sonne, braucht also kein starkes Licht.
FÜTTERUNG	*R. marina* ist ein Raubtier und frisst fast alles, was ins Maul passt, sowohl lebend als auch tot.
VERHALTEN UND UMGANG	Die Kröte ist ruhig und liegt den größten Teil des Tages versteckt. Nachts wird sie aktiv und bewegt sich in kurzen, schnellen Hüpfern.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Kolumbien, Venezuela, Trinidad und Tobago, Guyana, Suriname, Französisch-Guayana, Brasilien, Ecuador, Peru und Bolivien.